

Baustellen und Wetten

Baustellen werden außer von Straßen- und Tiefbau-Unternehmen wohl von niemandem geliebt. Aber in einer Großstadt mit vielen Schwerlastern auf Straßen und maroden Brücken sind sie unvermeidlich. Da sollte man nicht jammern, zumal als Kraftfahrer mit Leichtlast, sondern dankbar sein für jede Instandsetzung. Wie einige andere Großstädte setzt auch Duisburg eine aktuelle Liste seiner Straßenbaustellen ins Internet, exakt eingetragen in eine interaktive Straßenkarte. Ich muss zugeben, dass diese Liste meinen Eindruck, in Duisburg werde extrem viel gebuddelt, widerlegt: Das aktuelle Duisburger Verzeichnis weist zwar 41 städtische Baustellen auf und das Düsseldorfer momentan nur 34 einschließlich der Tagesbaustellen. Aber auf der Essener Baustellenkarte habe ich bei Nummer 50 das Zählen eingestellt. Unsere städtischen Verkehrsplaner sorgen mit der Angabe von Start und geplantem Ende der Baustellen sogar für einige Transparenz. So ist zum Beispiel für meine ungeliebte Dauerbuddelstelle Angermunder Straße eine Dauer von 29.5.2017 bis 30.10.2017 angesetzt. Nach Plan also in zwei Wochen wieder freie Fahrt? In der Nachbarschaft laufen schon Wetten. **HOS**